



Datenschutzerklärung

1. Einleitung

1.1 Mit der folgenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber aufklären, welche Arten Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend auch kurz als „Daten“ bezeichnet) wir zu welchen Zwecken und in welchem Umfang verarbeiten.

1.2 Die Datenschutzerklärung gilt für alle von uns durchgeführten Verarbeitungen personenbezogener Daten, sowohl im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen als Steuerberater als auch insbesondere auf unseren Webseiten, in mobilen Applikationen sowie innerhalb externer Onlinepräsenzen, wie z.B. unserer Social-Media-Profile (nachfolgend zusammenfassend bezeichnet als „Onlineangebot“).

1.3 Die verwendeten Begriffe sind nicht geschlechtsspezifisch.

1.4 Stand dieser Datenschutzerklärung: 16. Juli 2026.

2. Verantwortlicher

2.1 Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

- André Langehein
- Steuerberater
- Gartenstraße 9
- 38350 Helmstedt

2.2 Kontaktdaten:

- E-Mail-Adresse: Info@StB-Langehein.de
- Telefon: 05351 / 5888-0

3. Übersicht der Verarbeitungen

3.1 Arten der verarbeiteten Daten

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen).
- Inhaltsdaten (z.B. Texteingaben, Fotografien, Videos).
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern).
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen).
- Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten).
- Sozialdaten (Daten, die dem Sozialgeheimnis (§ 35 SGB I) unterliegen und z.B. von Sozialversicherungsträgern, Sozialhilfeträgern oder Versorgungsbehörden verarbeitet werden).
- Standortdaten (Daten, die den Standort des Endgeräts eines Endnutzers angeben).

3.2 Kategorien betroffener Personen

- Beschäftigte (z.B. Angestellte, Bewerber, ehemalige Mitarbeiter).
- Interessenten.
- Kommunikationspartner.
- Kunden/Mandanten.
- Nutzer (z.B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten).

3.3 Zwecke der Verarbeitung

- Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit.
- Besuchsaktionsauswertung.
- Cross-Device Tracking (geräteübergreifende Verarbeitung von Nutzerdaten für Marketingzwecke).
- Direktmarketing (z.B. per E-Mail oder postalisch).
- Interessenbasiertes und verhaltensbezogenes Marketing.
- Kontaktanfragen und Kommunikation.
- Konversionsmessung (Messung der Effektivität von Marketingmaßnahmen).
- Profiling (Erstellen von Nutzerprofilen).
- Remarketing.
- Reichweitenmessung (z.B. Zugriffsstatistiken, Erkennung wiederkehrender Besucher).
- Tracking (z.B. interessens-/verhaltensbezogenes Profiling, Nutzung von Cookies).
- Vertragliche Leistungen und Service (insbesondere steuerliche Beratung und Vertretung).
- Kanzleiorganisation und Qualitätssicherung (einschließlich Einsatz digitaler Assistenzsysteme).

4. Maßgebliche Rechtsgrundlagen

4.1 Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlagen:

4.1.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO)

Die betroffene Person hat ihre Einwilligung in die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen spezifischen Zweck oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben.

4.1.2 Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO)

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags (z.B. Mandatsvertrag), dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.

4.1.3 Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO)

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der wir unterliegen (z.B. steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten, Mitwirkungspflichten gegenüber Behörden).

4.1.4 Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO)

Die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person überwiegen.

4.2 Nationale Datenschutzregelungen in Deutschland

4.2.1 Zusätzlich zu den Datenschutzregelungen der Datenschutz-Grundverordnung gelten nationale Regelungen zum Datenschutz in Deutschland, insbesondere das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

4.2.2 Das BDSG enthält Spezialregelungen u.a. zum Recht auf Auskunft, zum Recht auf Löschung, zum Widerspruchsrecht, zur Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, zur Verarbeitung für andere Zwecke und zur Übermittlung sowie zur automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling.

4.2.3 Des Weiteren regelt das BDSG die Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses (§ 26 BDSG). Ferner können Landesdatenschutzgesetze der einzelnen Bundesländer zur Anwendung gelangen.

5. Sicherheitsmaßnahmen

5.1 Wir treffen nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

5.2 Zu den Maßnahmen gehören insbesondere:

5.2.1 Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen und elektronischen Zugangs zu den Daten.

5.2.2 Kontrolle des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, der Weitergabe, der Sicherung der

Verfügbarkeit und ihrer Trennung.

5.2.3 Verfahren zur Wahrnehmung von Betroffenenrechten, zur Löschung von Daten und zur Reaktion auf Gefährdungen der Daten.

5.2.4 Berücksichtigung des Schutzes personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren (Datenschutz durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen).

6. Übermittlung und Offenbarung von personenbezogenen Daten

6.1 Im Rahmen unserer Verarbeitung von personenbezogenen Daten kommt es vor, dass Daten an andere Stellen, Unternehmen, rechtlich selbstständige Organisationseinheiten oder Personen übermittelt oder ihnen gegenüber offengelegt werden.

6.2 Zu den Empfängern dieser Daten können insbesondere gehören:

- Zahlungsinstitute im Rahmen von Zahlungsvorgängen,
- Steuerbehörden, Sozialversicherungsträger, Gerichte,
- mit IT-Aufgaben beauftragte Dienstleister,
- Anbieter von Diensten und Inhalten, die in eine Webseite eingebunden werden.

6.3 In solchen Fällen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen (insbesondere Auftragsverarbeitungsverträge nach Art. 28 DSGVO), mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

7. Einsatz von digitalen Assistenzsystemen (einschließlich KI-Systemen) und IT-Dienstleistern

7.1 Zur Unterstützung unserer Kanzleiprozesse und zur effizienten Erbringung unserer steuerlichen Beratungsleistungen setzen wir spezialisierte IT-Dienstleister sowie digitale Assistenzsysteme, einschließlich KI-basierter Anwendungen, ein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten.

7.2 Diese Dienstleister werden im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverträgen gemäß Art. 28 DSGVO eingebunden und sind zusätzlich zur Wahrung der Vertraulichkeit und des Berufsgeheimnisses nach § 203 StGB verpflichtet.

7.3 Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich nach unseren Weisungen und zu den folgenden Zwecken:

- Unterstützung bei der Erstellung und Prüfung von Schreiben, Gutachten und Stellungnahmen,
- Auswertung und Strukturierung von Dokumenten und Informationen im Rahmen des Mandats,
- Unterstützung bei fachlicher Recherche und Qualitätssicherung,
- interne Organisation und Effizienzsteigerung von Kanzleiprozessen.

7.4 Im Rahmen dieser Verarbeitung können insbesondere folgende Datenkategorien betroffen sein:

- Stammdaten und Kontaktdaten von Mandanten (z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten),
- steuerliche und wirtschaftliche Informationen, die uns im Rahmen des Mandats zur Verfügung gestellt werden,
- Kommunikationsinhalte (z.B. Auszüge aus E-Mails, Schreiben, Verträgen, Bescheiden),
- Dokumente und Unterlagen, die zu Analyse-, Entwurfs- oder Dokumentationszwecken verarbeitet werden.

7.5 Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung über solche Assistenzsysteme sind:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Mandatsvertrags),
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer sicheren, effizienten und modernen Erbringung unserer steuerlichen Beratungsleistungen).

7.6 Soweit im Rahmen der Nutzung dieser Systeme Daten an Dienstleister in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden, stellen wir sicher, dass ein angemessenes Datenschutzniveau im Sinne der Art. 44 ff. DSGVO besteht (z.B. durch Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission, Standardvertragsklauseln oder vergleichbare Garantien).

7.7 Eine detaillierte Übersicht über die aktuell von uns eingesetzten IT-Dienstleister und digitalen Assistenzsysteme (einschließlich der jeweils getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen) stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung.

8. Einsatz von Cookies

8.1 Cookies sind Textdateien, die Daten von besuchten Websites oder Domains enthalten und von einem Browser auf dem Computer des Benutzers gespeichert werden. Ein Cookie dient dazu, Informationen über einen Benutzer während oder nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern.

8.2 Wir unterscheiden insbesondere:

- temporäre Cookies (Session-Cookies),
- permanente Cookies,
- First-Party-Cookies,
- Third-Party-Cookies,
- notwendige Cookies,
- Statistik-, Marketing- und Personalisierungs-Cookies.

8.3 Die Rechtsgrundlage für den Einsatz von Cookies hängt davon ab, ob wir hierfür Ihre Einwilligung einholen oder uns auf berechtigte Interessen stützen.

8.3.1 Soweit erforderlich, holen wir vor dem Setzen nicht technisch notwendiger Cookies Ihre Einwilligung ein (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

8.3.2 Technisch notwendige Cookies setzen wir auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer funktionsfähigen und sicheren Bereitstellung unseres Onlineangebotes (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

8.4 Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen und der Verarbeitung widersprechen (Opt-Out), z.B. über die Einstellungen Ihres Browsers oder über von der Werbewirtschaft bereitgestellte Opt-Out-Seiten.

9. Bereitstellung des Onlineangebotes und Webhosting

9.1 Wir nehmen die Leistungen von Webhosting-Anbietern in Anspruch, von deren Servern unser Onlineangebot abgerufen werden kann.

9.2 Verarbeitete Datenarten:

- Inhaltsdaten,
- Nutzungsdaten,
- Meta-/Kommunikationsdaten (insbesondere IP-Adressen).

9.3 Zwecke der Verarbeitung:

- Bereitstellung des Onlineangebotes,
- Vertragliche Leistungen und Service,
- IT-Sicherheit (z.B. Abwehr von Angriffen, Sicherstellung der Verfügbarkeit).

9.4 Rechtsgrundlage: Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

9.5 Eingesetzte Dienste und Diensteanbieter

9.5.1 Wix: Hostingplattform für Websites; Dienstanbieter: Wix.com Ltd.; Website: <https://www.wix.com>; Datenschutzerklärung: <https://de.wix.com/about/privacy>.

Soweit hierbei personenbezogene Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (insbesondere in die USA) übermittelt werden, erfolgt dies nur unter Einsatz geeigneter Garantien im Sinne der Art. 44 ff. DSGVO (z.B. Standardvertragsklauseln oder andere von der EU-Kommission anerkannte Mechanismen), um ein angemessenes Datenschutzniveau sicherzustellen.

10. Kontaktaufnahme

10.1 Bei der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular, E-Mail, Telefon oder via soziale Medien) werden die Angaben der anfragenden Personen verarbeitet, soweit dies zur Beantwortung der Kontaktanfragen und etwaiger angefragter Maßnahmen erforderlich ist.

10.2 Verarbeitete Datenarten:

- Bestandsdaten,
- Kontaktdaten,

- Inhaltsdaten,
- Nutzungsdaten,
- Meta-/Kommunikationsdaten.

10.3 Betroffene Personen: Kommunikationspartner.

10.4 Zwecke der Verarbeitung: Kontaktanfragen und Kommunikation.

10.5 Rechtsgrundlagen:

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO),
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) an der Beantwortung von Anfragen.

11. Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Mandatsverhältnisses

11.1 Im Rahmen unserer Tätigkeit als Steuerberater verarbeiten wir personenbezogene Daten unserer Mandanten sowie ggf. weiterer betroffener Personen (z.B. Mitarbeiter unserer Mandanten, Angehörige, sonstige Beteiligte), soweit dies zur Durchführung des Mandatsverhältnisses und zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

11.2 Verarbeitete Datenarten:

- Stammdaten und Kontaktdaten (z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten),
- steuerliche und wirtschaftliche Daten (z.B. Einkünfte, Kontodaten, Vertragsdaten, Bescheide, Buchhaltungsdaten),
- Sozialdaten, soweit sie im Rahmen des Mandats von Sozialversicherungsträgern, Sozialleistungsträgern oder Versorgungsbehörden übermittelt werden,
- Kommunikationsinhalte (Korrespondenz, Notizen, Protokolle).

11.3 Zwecke der Verarbeitung:

- Durchführung des Mandatsverhältnisses,
- Erfüllung gesetzlicher Pflichten (z.B. nach Steuer- und Handelsrecht),
- Kanzleiorganisation und Qualitätssicherung.

11.4 Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung),
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung),
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen, z.B. effiziente Kanzleiorganisation, Abwehr unberechtigter Ansprüche).

11.5 Soweit wir im Rahmen des Mandats externe Dienstleister (z.B. Rechenzentren, IT-Dienstleister, digitale Assistenzsysteme, vgl. Ziffer 7) einsetzen, erfolgt dies ausschließlich auf Grundlage von Auftragsverarbeitungsverträgen gemäß Art. 28 DSGVO und unter Wahrung der berufsrechtlichen Verschwiegenheitspflichten.

12. Newsletter und Breitenkommunikation

12.1 Wir versenden Newsletter, E-Mails und weitere elektronische Benachrichtigungen nur mit Einwilligung der Empfänger oder einer gesetzlichen Erlaubnis.

12.2 Inhalt der Newsletter: Informationen zu unserer Kanzlei, unseren Leistungen, Aktionen und Angeboten.

12.3 Die Anmeldung erfolgt im Double-Opt-In-Verfahren. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

13. Onlinemarketing

13.1 Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu Zwecken des Onlinemarketings, insbesondere zur Reichweitenmessung, zur Auswertung von Besuchsaktionen und zur Anzeige interessenbasierter Inhalte.

13.2 Hierzu können Cookies und ähnliche Technologien eingesetzt werden sowie Dienste von Drittanbietern (z.B. Google-Dienste).

13.3 Soweit personenbezogene Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (insbesondere in die USA) übermittelt werden, erfolgt dies unter Einsatz geeigneter Garantien nach Art. 44 ff. DSGVO (z.B. Standardvertragsklauseln oder – soweit anwendbar – Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission), um ein angemessenes Datenschutzniveau sicherzustellen.

14. Plugins und eingebettete Funktionen sowie Inhalte

14.1 Wir binden in unser Onlineangebot Funktions- und Inhaltselemente ein, die von den Servern ihrer jeweiligen Anbieter („Drittanbieter“) bezogen werden, z.B. Karten (Google Maps), Grafiken oder Videos.

14.2 Hierbei werden insbesondere IP-Adressen und ggf. Standortdaten verarbeitet, um die Inhalte an den Browser der Nutzer ausliefern zu können.

14.3 Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer nutzerfreundlichen Darstellung unseres Onlineangebotes),
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung), sofern erforderlich.

15. Rechte der betroffenen Personen

15.1 Betroffenenrechte nach der DSGVO umfassen insbesondere:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung,
- Recht auf Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,

- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Verarbeitungen (insbesondere nach Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO),
- Widerrufsrecht bei Einwilligungen,
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde.

16. Begriffsdefinitionen

16.1 In dieser Datenschutzerklärung verwendete Begriffe (z.B. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Profiling“, „Reichweitenmessung“, „Remarketing“, „Tracking“) entsprechen den Definitionen der DSGVO, insbesondere in Art. 4 DSGVO.